

Anna Rieger springt um eine Medaille

MTV-Stabhochspringerin bei den deutschen U16-Meisterschaften



Anna Rieger

Die Parforce-Jagd der deutschen Leichtathletik-Meisterschaften ist derzeit in vollem Gange, aber für die Jugendlichen der Republik sind die Titelkämpfe der U20 und U16 die letzten Einzelmeisterschaften dieses Jahres. Das Oberwerth-Stadion in Koblenz ist Schauplatz dieser Veranstaltung – mit dabei ist MTV-Stabhochspringerin Anna Rieger.

Die junge Athletin vom MTV 49 Holzminden kann auf eine überaus erfolgreiche erste Hälfte der Freiluftsaison zurückblicken, blieb sie doch in allen Meisterschaften dieses Jahres im Norden ungeschlagen und gewann alle Landes- und norddeutschen Meistertitel. Mit 3,33 Metern ist sie mittlerweile eine der besten U16-Springerinnen Deutschlands. In der Meldeliste für Koblenz wird sie auf Platz vier geführt, und da liegt es nahe, dass Athletin und Trainer ein wenig mit einer Medaillenchance liebäugeln.

Favoritin für diesen Wettbewerb ist die Mainzerin Line Gretzler, die bereits über 3,80 Meter gesprungen ist und damit die Meldeliste mit Abstand anführt. Doch hinter ihr ist das Rennen offen, die beiden Athletinnen vor der MTVerin befinden sich durchaus in „Schlagdistanz“. Wenn es Anna gelingt, ihr Potenzial abzurufen, kann eine Überraschung möglich sein. Aber schon jetzt ist die bloße Teilnahme an deutschen Meisterschaften ein Erfolg für die junge Stabhochspringerin.

Ebenfalls gemeldet für diese Meisterschaften war Klara Härke, doch die deutsche U18-Vizemeisterin verzichtet nach ihrem erfolgreichen, aber auch kraftraubenden „Ausflug“ zu den Europameisterschaften in Banská Bystrica auf einen Start in Koblenz: Jetzt ist erst einmal Regeneration angesagt für Europas siebtbeste Stabhochspringerin.